## 1. Mitgeltende Dokumente

**HINWEIS:**
Die folgenden Dokumente stehen auf unserer Homepage zum Download bereit. Nur die aktuell über die Homepage bezogenen Dokumente besitzen Gültigkeit.

- Katalog
- Zeichnungen, Leistungsdaten, Informationen zu Zubehörteilen usw.
- Technische Daten (Datenblätter)
- Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB),unter anderem Informationen zur Gewährleistung

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

**HINWEIS:**
Der Greifer ist nur im Originalzustand, mit originalem Zubehör, ohne jegliche eigenmächtige Veränderung und im Rahmen seiner definierten Einsatzparameter zu verwenden.
Für eventuelle Schäden bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung haftet die Zimmer GmbH nicht

Der Greifer ist ausschließlich für den Betrieb mit Druckluft konzipiert. Für einen Betrieb mit anderen Medien wie Flüssigkeiten oder Gasen ist er nicht geeignet. Der Greifer wird bestimmungsgemäß in geschlossenen Räumen für das zeitbegrenzte Greifen, Handhaben und Halten eingesetzt. Er ist nicht für das Spannen von Werkstücken während eines Bearbeitungsprozesses und nicht für den direkten Kontakt mit verderblichen Gütern geeignet.

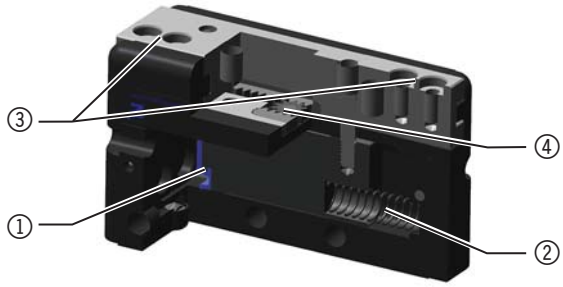
## 3. Funktion

Einseitiges Belüften versetzt den Pneumatikkolben ① in horizontale Bewegung.

Das Zurücksetzen erfolgt über Federn ②, nach abschalten der Belüftung.

Ein Greiferbacken ③ wird direkt vom Kolben angetrieben, der zweite Greiferbacken wird synchron durch die Verbindung Ritzel-Zahnstange ④ mitbewegt.

In der Auslieferungsversion ist der Greifer auf den Modus NO (**n**ormaly **o**pen, aussengreifend) eingestellt.




Der Greifer kann in zwei Modi betrieben werden:

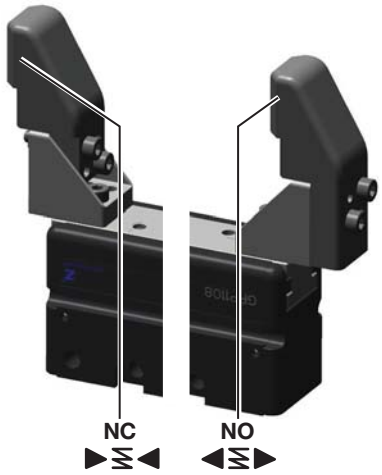
NO : (**n**ormaly **o**pen) ◀≣▶ Greifrichtung: ▶II◀ (**aussengreifend**)
**Lieferzustand:**
Die Grundstellung des Greifers ist in drucklosem Zustand geöffnet.
Bei Belüftung des Greifers bewegen sich die Backen nach innen.

NC: (**n**ormaly **c**lose) ▶≣◀ Greifrichtung: I◀ ▶I (**innengreifend**)
Die Grundstellung des Greifers ist in drucklosem Zustand geschlossen.
Bei Belüftung des Greifers bewegen sich die Backen nach aussen.

Entsprechend des gewählten Betriebsmodus müssen die Greifbacken an den Aufsatzbacken montiert werden.

Beispiel **NC** ▶≣◀ : Greifrichtung: I◀ ▶I **(innengreifend)**
Greifbacken nach aussen gerichtet

Beispiel **NO** ◀≣▶ : Greifrichtung: ▶II◀ **(außengreifend)**
Greifbacken nach innen gerichtet




**Vorsicht:**
Die eingebauten Federn dienen ausschließlich der Rückführung der Kolben in die Grundstellung bei Entlüftung.
Diese Grundstellung darf nicht zum Greifen verwendet werden.
**Keine Greifkraftsicherung!**



Zimmer GmbH • Im Salmenkopf 5 • 77866 Rheinau • Tel: +(0) 49 7844 9138-0 • Fax: +(0) 49 7844 9138-80 • www.zimmer-group.de

## 4. Montage

### 4.1. Montage des Zubehörs

► Pneumatikanschlüsse ⑤ entweder von unten oder von der Seite einschrauben

**Hinweis:**
- unbenutzten Anschluss mit Schraube verschließen
- geeignetes Dichtungsmittel verwenden

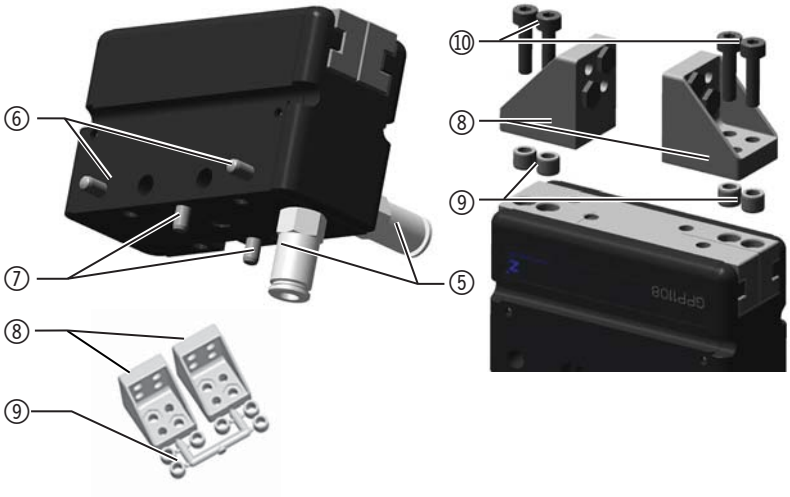
► Zylinderstifte je nach Befestigungsart montieren
⑥: Montage von der Seite
⑦: Montage von unten

► Aufsatzbacken ⑧ und Zentrierhülsen ⑨ aus dem Spritzling herausbrechen und Anspritzpunkte mit einem geeigneten Werkzeug entgraten.

► Zentrierhülsen in die Greiferbacken einsetzen. Für das Einsetzen der Zentrierhülsen kann ein erhöhter Kraftaufwand notwendig sein.
**> keine mechanische Gewalt anwenden!**

► Aufsatzbacken mit Montageschrauben ⑩ befestigen.

Die Teile ⑥, ⑦, ⑧, ⑨,⑩ sind im Lieferumfang enthalten.



Die Aufsatzbacken können in beiden Richtungen (Winkel nach innen oder Winkel nach außen) montiert werden.

Es ist auch eine Montage von eigenen Backen ⑪, unter Verwendung der Zentrierhülsen ⑨ und Montageschrauben ⑩ direkt auf den Greiferbacken möglich.

**VORSICHT:**
Die Montage von Backen, mit seitlicher Krafteinleitung in die Bewegungsebene der Greiferbacken, ist nicht zulässig.

Zimmer GmbH • Im Salmenkopf 5 • 77866 Rheinau • Tel: +(0) 49 7844 9138-0 • Fax: +(0) 49 7844 9138-80 • www.zimmer-group.de

### 4.2. Montage an der Anschlusskonstruktion

Der Greifer kann in 3 verschiedenen Varianten an einer Anschlusskonstruktion montiert werden:

- ► von unten mit 4 Montageschrauben M4 auf die Adapterpaltte AP1100
- ► Die Adapterplatte AP1100 ist als Zubehör lieferbar.

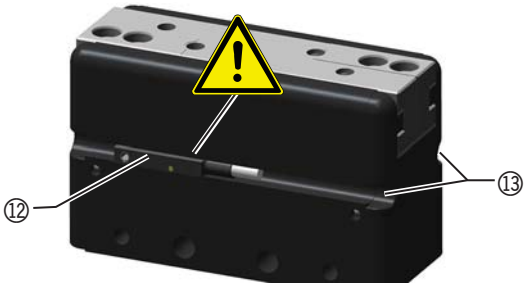
- ► seitlich von vorne mit 2 Montageschrauben M4 auf die Adapterplatte AP1100
- ► Die Adapterplatte AP1100 ist als Zubehör lieferbar.

- ► seitlich von hinten mit 2 Montageschrauben M5 an eine eigene Anschluss-konstruktion
- ► Diese Montagevariante ist **nicht** mit der Adapterplatte AP1100 möglich!

### 4.3. Montage von Magnetfeldsensoren

Für die Montage von Magnetfeldsensoren ⑫ stehen beidseitig entsprechende Führungen ⑬ zur Verfügung.

Es können nur Magnetfeldsensoren zur Positionsabfrage verwendet werden, je ein Sensor auf jeder Greiferseite.




**VORSICHT:**
Die Magnetfeldsensoren überragen im montierten Zustand das Gehäuse des Greifers.
Die Anschlusskonstruktion muß entsprechend angepasst werden.

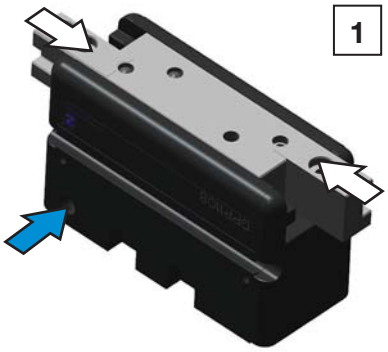


Zimmer GmbH • Im Salmenkopf 5 • 77866 Rheinau • Tel: +(0) 49 7844 9138-0 • Fax: +(0) 49 7844 9138-80 • www.zimmer-group.de

### 4.4. Umbau Wirkungsweise

Der Greifer wird im Betriebsmodus NO (**n**ormaly **o**pen) ◀≣▶ (drucklos, federbelastet, öffnend) ausgeliefert.
(Greifrichtung: ▶II◀, **aussengreifend**)

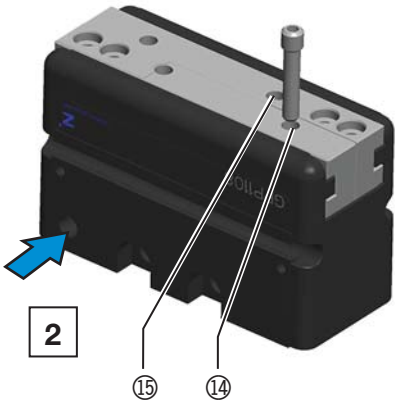
Für einen Umbau auf den Betriebsmodus NC (**n**ormaly **c**lose) ▶≣◀ (drucklos, federbelastet schließend)
Greifrichtung: I◀ ▶I, **innengreifend,** sind folgende Arbeitsschritte durchzuführen:



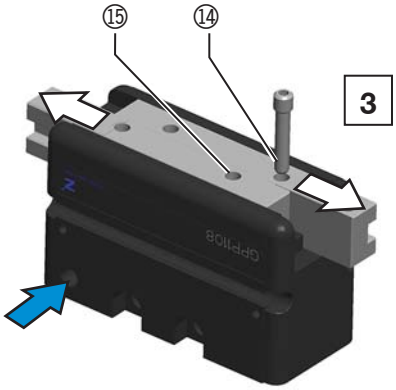
1

▶ **Greifer belüften** > Greiferbacken fahren ein **(Bild 1)**

▶ Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ herausschrauben **(Bild 2)**




2

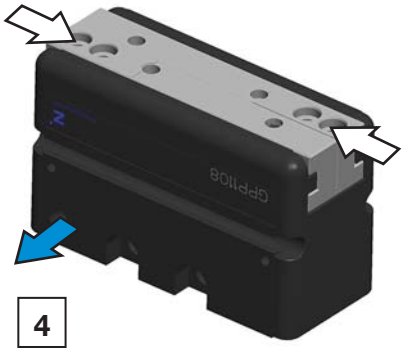



3

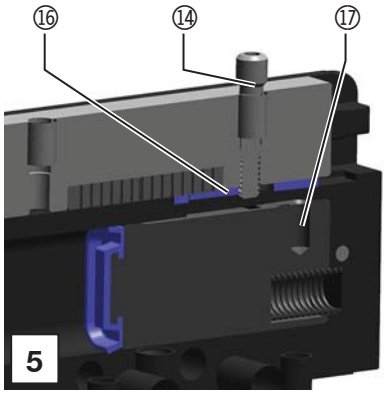
▶ Greiferbacken manuell auseinanderschieben **(Bild 3)**
▶ Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ in entgegengesetzer Position zur bisherigen Verwendung wieder einschrauben.

**Hinweis:**
- Beim Einsetzen des Mitnehmers ⑭ müssen die Greiferbacken eventuell etwas gegeneinander bewegt werden.
- Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ vorsichtig, bis zu einem spürbaren Widerstand einschrauben

▶ **Greifer entlüften** > wenn der Mitnehmer richtig eingesetzt wurde, bewegen sich die Backen nun in die neue Grundstellung NC (**n**ormaly **c**lose) ▶≣◀ **(Bild 4)**



4




5

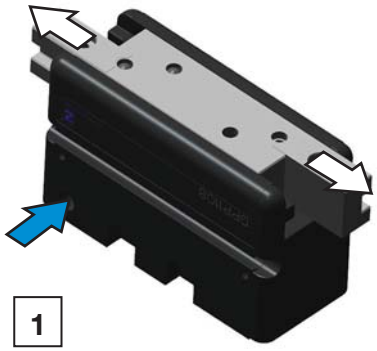
**Hinweis:**
- Bei Greifern der Baugröße 1116 befindet sich unter dem Greiferbacken eine Dichtungsplatte ⑯.
- Diese Dichtungsplatte verhindert, daß der Mitnehmer ⑭ in die Bohrung ⑰ eingeschraubt werden kann.
- In diesem Fall muß der Mitnehmer mit dem Finger leicht eingedrückt werden und der Backen so weit verschoben werden, bis der Mitnehmer in der Bohrung einrastet.
- Danach kann der Mitnehmer eingeschraubt werden. **(Bild 5)**



Zimmer GmbH • Im Salmenkopf 5 • 77866 Rheinau • Tel: +(0) 49 7844 9138-0 • Fax: +(0) 49 7844 9138-80 • www.zimmer-group.de

### 4.5. Rückbau der Wirkungsweise in den Lieferzustand NO (normaly open)

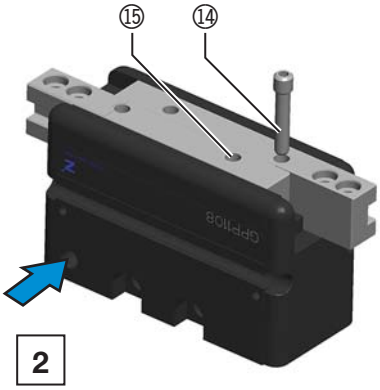
Für einen Rückbau auf den Betriebsmodus NO (**n**ormaly **o**pen) ◀⋚▶ (drucklos, federbelastet öffnend) (Greifrichtung: ▶II◀, **aussengreifend**), sind folgende Arbeitsschritte durchzuführen:



1

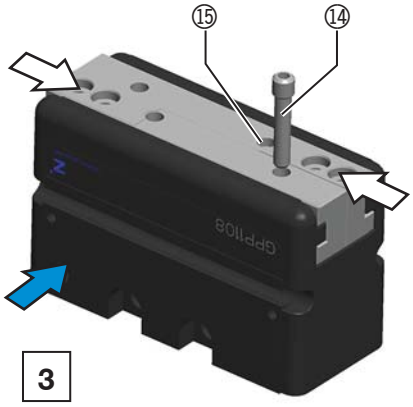
▶ **Greifer belüften** > Greiferbacken fahren auseinander **(Bild 1)**

▶ Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ herausschrauben **(Bild 2)**




2

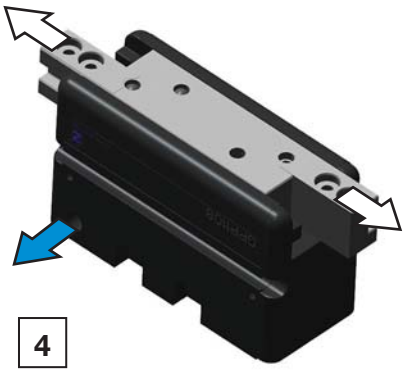
▶ Greiferbacken manuell zusammenschieben **(Bild 3)**
▶ Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ in entgegengesetzer Position zur bisherigen Verwendung wieder einschrauben.




3

**Hinweis:**
- Beim Einsetzen des Mitnehmers ⑭ müssen die Greiferbacken eventuell etwas gegeneinander bewegt werden.
- Gewindestift ⑮ und Mitnehmer ⑭ vorsichtig, bis zu einem spürbaren Widerstand einschrauben

▶ **Greifer entlüften** > wenn der Mitnehmer richtig eingesetzt wurde, bewegen sich die Backen nun wieder in die Position des Lieferzustandes NO (**n**ormaly **o**pen) ◀⋚▶ **(Bild 4)**



4

### 5. Lebensdauer

**Der wartungsfreie Betrieb der Greifer ist in einem Rahmen von bis zu 2 Millionen Greifzyklen gewährleistet.**

Die Lebensdauer kann sich unter folgenden Umständen verringern:
- Betrieb mit nicht der DIN ISO 8573-1 Güteklasse 4 entsprechenden Druckluft
- Verschmutzte Umgebung
- Nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch und den Leistungsdaten entsprechender Einsatz

**6. Einbauerklärung** im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II 1 B)

**Name und Anschrift des Herstellers:** Zimmer GmbH
Im Salmenkopf 5
77866 Rheinau

**Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebenen unvollständigen Maschinen**

**Produktbezeichnung:** Greifer pneumatisch

**Typenbezeichnung**: **GPP1** □□□

**den folgenden grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entsprechen**
Nr.1.1.2., Nr.1.1.3., Nr.1.1.5., Nr.1.3.2., Nr.1.3.4., Nr.1.3.7., Nr.1.5.3., Nr.1.5.4., Nr.1.5.8., Nr.1.6.4., Nr.1.7.1., Nr.1.7.4.

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden. Wir verpflichten uns, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine über unsere Dokumentationsabteilung in elektronischer Form zu übermitteln.

**Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn ggf. festgestellt wurde, dass die Maschine oder Anlage, in welche die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen entspricht und die EG-Konformitätserklärung gemäß Anhang II 1 A ausgestellt ist.**

**Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Kurt Ross | siehe Adresse des Herstellers | Rheinau, den 20.11.2015 | Martin Zimmer |
| Vorname Name | Anschrift | (Ort und Datum der Ausstellung) | (rechtsverbindliche Unterschrift)<br>Geschäftsführer |

DDOC00209 de 03.03.2016 c